

Gemeinsame Busfahrt mit viel Bewegung am 13.10.2026

Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit ist in der heutigen Zeit sehr wichtig, insbesondere aufgrund des Altersdurchschnitts und der fehlenden Verjüngung des Vereins.

Magdeburg hat zwar viele Mitglieder, doch zu wenig Bereitschaft an Veranstaltungen der Arbeitsgemeinschaft, sowie der Magdeburger Selbsthilfegruppen, teilzunehmen. Die SHG Nienburg hat entschieden weniger Mitglieder, doch die nehmen rege am Vereinsleben teil.

Damit der Bus auch ausgelastet wird, der ja inzwischen auch nicht mehr ganz günstig ist, fahren einige Magdeburger sehr gerne mit.

Mit etwas Verspätung sammelte uns der Bus im Bördepark gegen 09:30 Uhr auf und somit konnte die Reise beginnen. Wir fuhren gemeinsam nach Bad Belzig, wo die Nienburger schon öfter waren, doch für die Magdeburger war es Neuland. Unser Busfahrer war so super, dass er sich durch den PKW-Parkplatz hakelte, um uns fasst vor der Tür abzusetzen.

Unser Weg führte uns zuerst in die Stein-Therme in Bad Belzig. Ein sehr imposanter Bau, das muss man schon sagen.

Im Foyer wurden wir von einer Mitarbeiterin sehr herzlich empfangen und sie erklärte uns die Verfahrensweise in diesem riesigen Objekt. Die Nienburger Ansprechpartnerinnen haben 3 Stunden gebucht, da dachte ich erst, „ist ganz schön lange“, doch das war ein Trugschluss.

Wir Magdeburger, die das ja noch nicht kannten waren von der Größenordnung des Bades sowie der Vielfalt des Angebotes sehr angenehm überrascht. Ganz besonders gefiel uns allen, auch den Nienburgern, das warme Wasser sogar im Hauptbecken. Dagegen ist manche Badewanne kalt.

Das große Becken ist so geräumig, dass man genügend Platz hatte. Es bot auch einige Sprudel- und Massagedüsen,

was auch sehr angenehm war. Wir wollten auch alles mitnehmen, was uns geboten wurde, deshalb haben wir auch das Außenbecken genutzt, denn wir hatten zwar nur ca. 15 ° C, dafür aber



viel Sonnenschein und superwarmes Wasser. Dort draußen fand dann auch noch eine Wassergymnastik durch das Badpersonal statt.

Es gab drin auch noch einen Whirlpool, doch den haben wir gar nicht genutzt, weil es im großen Becken schon viele Abwechslungen gab. Was wir aber als sehr angenehm empfanden, war der Klangraum. Hier wurden beruhigende Klänge eingespielt und unterschiedliche Farben bei den Lichtspielen. Das Schönste war die absolute Ruhe, denn darin war Lärm nicht gestattet.

Fotos findet Ihr dann in der Fotogalerie, davon sind einige aus dem Internet.

Nach der ausgiebigen Badezeit machten wir uns wieder auf den Weg, aber noch nicht nach Hause, sondern nach Klaistow bei Beelitz. Ja was gibt es da? „Winkelmanns Hof Klaistow GmbH, Spargel- und Erlebnishof Klaistow“



Schon der Parkplatz hatte ein gigantisches Ausmaß, zum Glück war dieser zum größten Teil noch leer, sonst hätte man bestimmt nicht treten können.

Wir mussten aber feststellen, dass das Gelände ebenfalls sehr groß war. Es gab riesige Verkaufsflächen, Restaurants und Bäckerei, Hofladen, Eisscheune und große Verkaufsstände für Gemüse. Wir haben jetzt Oktober, also Kürbiszeit, deshalb gab es eine Kürbisausstellung und ein riesiger Auswahl- und

Verkaufsplatz für Kürbisse in allen Größen, Farben und Formen. Weiter gab es Kinderspielplätze und ein Wildgehege, also auch für Familien mit Kindern immer eine Reise wert. Im Aufbau begriffen war gerade die Halle für die 600 m² Eishallen, die am 31.10.2026, Halloween schon geöffnet hat und im November und Dezember nutzbar ist.

Viele hatten in der Therme noch nichts gegessen, deshalb liefen diese erstmal Restaurant und Bäckerei an. Es war Kaffeezeit und damit auch die Schlange am Bäckerstand lang, doch der köstliche Kuchen und der Kaffee entschädigten das Warten. Auch die Teilnehmer, die sich was Herzhafteres gönnten, waren sehr zufrieden. Einige besuchten noch den Hofladen, der ein reichhaltiges Angebot, von Gewürzen über Nudeln und Eingemachten bis zu Kartoffeln, vorrätig hatte. Andere besichtigten noch die umfangreiche Kürbisausstellung.

Um 17:00 Uhr ging es dann wieder in Richtung Heimat.

Wir Magdeburger bedanken uns bei den Nienburgern recht herzlich, dass sie das so großartig organisiert und uns wieder mitgenommen haben. Es war ein sehr schöner und erlebnisreicher Ausflug. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal.

Carla Thielecke
Arbeitsgemeinschaft Magdeburg